Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08950048

Kreis Meißen

Gemeinde Radebeul, Stadt

Anschrift Goethestraße 35

Gem. * Fl-stck. * Flur Radebeul * 680a

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in offener Bebauung, mit Einfriedung; Putzbau mit Sandsteinsockel, in der Mittelachse der Straßenfront ein halbrunder Altan, im Dach ein Zwerchhaus, Fenster mit Klappläden, im traditionalistischen Stil, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Zweigeschossiges Zweifamilienhaus mit ausgebautem Walmdach. Ein symmetrisch angelegter Putzbau mit Betonwerksteinen und Sandsteinsockel. In der Mittelachse der dreiachsigen Straßenfront ein halbrunder Altan, im Dach ein Zwerchhaus mit Dreiecksgiebel, begleitet von zwei winzigen Walmgauben. Die Fenster des Hauses mit Klappläden.

Ausgeführt für Therese Strohbach, Entwurf und Bauleitung Architekt Max Czopka. Der Bauantrag am 7. Nov. 1925, die Genehmigungen am 4. Dez. 1925 und 10. Juni 1926. Die Bauabnahme am 25. Aug. 1926. (aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

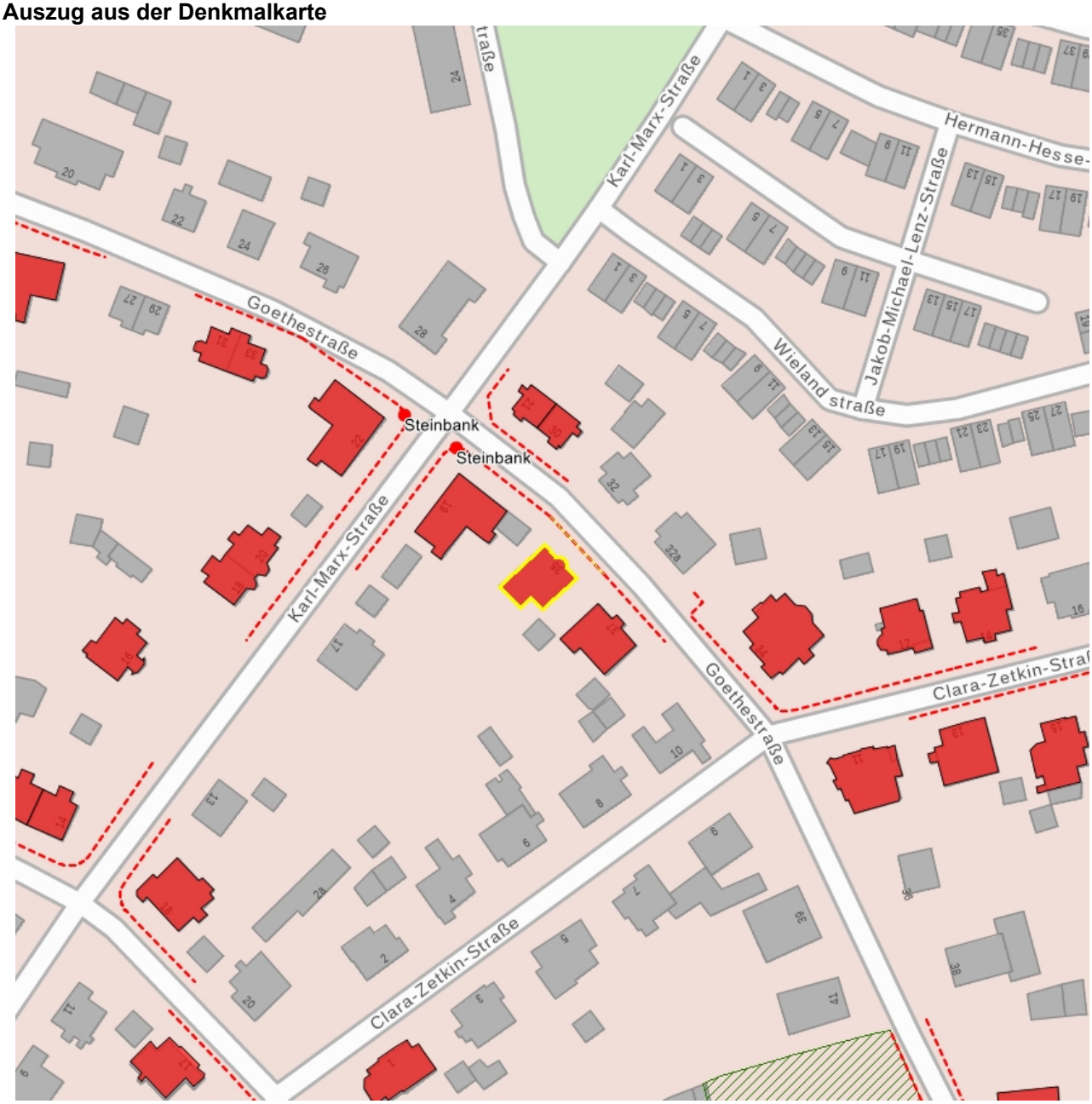
Datierung 1925-1926 (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer **DF 734 289**
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.